H210

Holzschutzlasur

Dieses Merkblätt hat die Funktion, den Anwender hinsichtlich der Eigenschaften des vorgenannten Produktes unverbindlich zu beraten bie enthaltenen Angaben wurden in Labor und Praxis als Richtwerte ermittelt und entsprechen dem Stand der heutigen Technis entbinden den Verbraucher jedoch nicht davon, das Produkt für den vorgesehenen Einsatz, auch hinsichtlich des Farbtones etc. vor Anwendung unter Praxis-Sedingungen zu prüfen. Wegen der Vieffalt der Verwendungs- und Verarbeitungsmiglichkeiten, de Umwelteinfüsses und Werkstoffer müssen jedoch Verbründlichkeit und stättung ausgeschlossen werden. Taveklefsfallen wenden Sie sich bit an unsere Anwendungstschnik. Durch Hinsuziehung umserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheine dieses Merkhälter vorliert des vorleies eines Gülliskeite.











BIOZIDE SICHER VERWENDEN. VOR GEBRAUCH STETS KENNZEICHNUNG UND PRODUKTINFORMATION LESEN.

Produktkategorie

Holzschutzlasuren

Anwendungsbereich

Das Holzschutzmittel ist vorgesehen für den Schutz statisch nicht beanspruchter Hölzer im Außenbereich ohne Erdkontakt vor Fäulnis, Bläue, Schimmel und Insekten, zugleich dient es der dekorativen Gestaltung. Empfohlen für begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile. Niemals im Innenbereich verwenden!

Eigenschaften

K&S Holzschutzlasur ist ein aromatenfreies lösemittelhaltiges Holzschutzmittel auf Alkydharzbasis mit vorbeugender Wirkung gegen Fäulnis (holzzerstörende Pilze), Bläue (holzverfärbende Pilze), Schimmel und Insekten. Die Lasur ist geruchsarm, lässt sich gut verarbeiten und dringt mit dem Wirkstoff tief ein. Das Produkt betont die Maserung des Holzes und erzeugt ein transparentes, seidenmattes Farbbild. Durch mikronisierte lichtbeständige Pigmente wird ein UV-Schutz erzielt und damit eine Vergrauung des Holzes durch Ligninabbau verhindert. Die Lasur sorgt für eine Feuchtigkeitsregulierung, indem sie das Holz vor eindringendem Wasser schützt und es gleichzeitig diffusionsoffen belässt. Der Anstrichfilm ist hoch witterungsbeständig, blättert jedoch nicht ab, daher können Renovierungsanstriche ohne aufwendige Vorbehandlungen durchgeführt werden.

Technische Daten

Lösemittel lösemittelhaltig (aromatenfrei)

Viskosität, Dichte und pH-Wert können je nach Farbton schwanken. Bindemittel Alkydharze

Geruch leicht

Farbe (flüssig) olivgelb (unpigmentiert)

Dichte 0,865

pH-Wert 5,5

Flammpunkt > 61 °C

Anstrichbild transparent, seidenmatt

Einsatzort nur außen

Wirkstoffe IPBC (0,7 %), Tebuconazol (0,3 %), Permethrin (0,06 %)

Einbringmenge 160-180 ml/m²

Applikations- Stre

verfahren

Streichen, Spritzen

Gebindegrößen

1 l; 2,5 l; 5 l; 20 l; 1000 l

Farbtöne

Standardfarbtöne gem. Farbtontafel und Sonderfarbtöne Farblose oder sehr hell getönte Lasur bietet keinen ausreichenden UV-Schutz und ist daher für den Außenbereich nicht zu empfehlen.

Adding value to your wood!

KOCH & SCHULTE

Vorbereitungen

Angrenzende Flächen und Objekte mit Folie und Klebeband schützen. Pflanzen sollten zurückgebunden und nicht benetzt werden. Deckende Anstrichsysteme, Klarlacke oder Dickschichtlasuren müssen restlos entfernt werden. Stark verwitterte Hölzer anschleifen, bis eine gleichmäßige, tragfähige Holzoberfläche entsteht. Schleifstaub gründlich entfernen. Bei tragenden Bauteilen und entsprechender Gefährdungsklasse ist eine Grundierung mit einem bauaufsichtlich zugelassenem Holzschutzmittel vorgeschrieben. Gerne beraten wir Sie diesbezüglich. Bitte legen Sie die im Sicherheitsdatenblatt beschriebene Schutzausrüstung an. Vor erstmaliger Verwendung sollte eine Farbtonkontrolle stattfinden. Bei unterschiedlichen Chargen eines Farbtones ist auf Farbtongleichheit zu achten, ggf. Chargen in einem Großgebinde mischen. Das Produkt vor Gebrauch unbedingt sorgfältig aufrühren! Auch während der Arbeit gelegentlich umrühren!

Verarbeitungsbedingungen

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, Nebel und nicht unter 0 °C verarbeiten. Das Holz darf eine maximale Holzfeuchte von 20 % aufweisen.

Verarbeitung

Beim Erstanstrich raten wir zu 2-3 Arbeitsgängen. Beste Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie mit einem Qualitätspinsel (Naturborsten) in Faserrichtung streichen und Überschüsse verschlichten. Hirnholzflächen sind besonders saugfähig und müssen ausreichend mit Lasur behandelt werden, um vor Wasseraufnahme zu schützen. Zwischen den Arbeitsgängen muss die Trocknungszeit eingehalten werden. Zur Nachpflege im Außenbereich ist 1 Anstrich in regelmäßigen Abständen ausreichend. Holzflächen sind Wartungsflächen. Regelmäßige Kontrolle und Wartung von beschichteten Hölzern ist notwendig, um Schäden des Holzbauteils und des Anstrichfilms zu vermeiden.

Verbrauch

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 80-110 ml/m² pro Anstrich . Bei sehr rauen oder sehr trockenen Untergründen kann der Verbrauch noch höher liegen.

Trocknung

Während der Trocknung für ausreichende Be- bzw. Entlüftung sorgen. Bei Normklima (23 °C, 50 % rel. Luftfeuchte) grifffest nach ca. 6 h, überstreichbar nach ca. 24 h. Bei schlechter Lüftung, Abweichung vom Normklima oder erhöhter Schichtstärke kann sich die Trocknung erheblich verzögern.

Reinigung der Werkzeuge Mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung bzw. laut Angabe des Geräteherstellers.

Lagerung

Das Produkt nur in dicht verschlossenen Originalgebinden, trocken und bei Temperaturen zwischen 0 °C und 30 °C lagern. Anbruchgebinde schnellstmöglich verbrauchen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben (Abfallschlüssel 15 01 04). Reinigungsreste sowie Gebinde mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben (Abfallschlüssel: 030205).

Kennzeichnung

Einstufung Xn – gesundheitsschädlich, N - umweltgefährlich

Gefahren hinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. EUH208 Enthält Permethrin (ISO), 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheits

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONS-ZENTRUM /Arzt anrufen. P305+P351+P338 BEI KONTAKTMIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

hinweise

Wasserge- WKG 3 (stark wassergefährdend)

fährdungsklasse

Transportvor- UN 3082. Bitte beachten Sie die Angaben im Sicherheitsdatenblatt.

schriften

Biozid- Produkt im Zulassungsverfahren.Produktart 8 (Holzschutzmittel), verordnung Registriernummer: N-48127. Wirkstoffgehalt: max. 0,7 % 3-Iod-2-(EU) propinylbutylcarbamat, max. 0,3 % Tebuconazol (ISO), max. 0,1 %

Nr. 528/2012 Permethrin (ISO). Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets

Etikett und Produktinformationen lesen.

VOC EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/f): 700 g/l.Dieses Produkt enthält

max. 700 g/I VOC.

Inhaltsstoffe Enthält Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane,

Cyclene, <2% Aromaten. Sonstige: Alkydharze, natürliche Öle, Additive,

Pigmente.

Hersteller Koch & Schulte GmbH & Co. KG Tel.: 02666-91240-0

Steinebacher Ring 2 Fax: 02666-91240-09 57629 Linden info@kochundschulte.de